



# Presse-Information

Brünn, 18. September 2004

## Dritte Pole Position in Folge für Audi

Zum dritten Mal in Folge und insgesamt bereits zum fünften Mal in der DTM-Saison 2004 startet ein Audi A4 DTM vom besten Startplatz. Beim Qualifying in Brünn (Tschechien) sicherte sich Audi Werksfahrer Mattias Ekström mit seiner vierten Pole Position des Jahres eine optimale Ausgangslage für das Rennen, in dem sich der Schwede bereits vorzeitig den DTM-Titel sichern könnte. Im Qualifying zeigten die Audi Teams auf der 5,403 Kilometer langen Strecke eine geschlossen starke Mannschaftsleistung: Erstmals gelang fünf Audi Piloten der Sprung in die Top Ten, in den ersten beiden Startreihen stehen drei Audi A4 DTM. Die ARD überträgt das Rennen in Brünn ab 13:45 Uhr live.

## Stimmen nach dem Zeittraining

### **Mattias Ekström (Audi Sport Team Abt / Audi A4 DTM #5)**

#### **1. Platz „Super Pole“, 1.53,003 Minuten**

„Meine Super Pole-Runde war gut, aber nicht optimal. Im Qualifying war ich zuvor etwas schneller. Trotzdem hat die Zeit noch für die Pole gereicht, und darüber bin ich natürlich sehr glücklich. Es wird morgen sicher ein harter, aber fairer Kampf mit Christijan. Er weiß genauso wie ich, dass wir beide ins Ziel kommen müssen.“

### **Martin Tomczyk (Audi Sport Team Abt / Audi A4 DTM #6)**

#### **3. Platz „Super Pole“, 1.53,248 Minuten**

„Die 17 Tausendstelsekunden Rückstand auf Christijan Albers fuchsen mich ein wenig. Ich hatte einen kleinen Quersteher kurz vor Schluss der Runde. Das war letztendlich die Zeit, die ich verloren habe. Aber ich bin wieder einmal meine schnellste Zeit in der Super Pole gefahren und deshalb schon zufrieden. Wir sind für morgen sehr gut sortiert. Mit Albers wird es natürlich hart, aber um ihn herum stehen eigentlich nur Audi.“

### **Tom Kristensen (Audi Sport Team Abt Sportsline / Audi A4 DTM #12)**

#### **4. Platz „Super Pole“, 1.53,314 Minuten**

„Es war toll, hier das ganze Wochenende vorne dabei zu sein, Schnellster im Qualifying zu sein und der Erste, der unter 1.53 Minuten gefahren ist. Wir haben gegenüber dem Qualifying nichts am Auto verändert, und bis zum dritten Sektor lief alles perfekt. Doch dann hatte ich etwas zu starkes Untersteuern. Das hat mich von der möglichen Pole Position auf Rang vier zurück geworfen. Natürlich bin ich nicht zufrieden, aber ich bin zuversichtlich, dass ich ein sehr gutes Auto für das Rennen habe.“

### **Christian Abt (Audi Sport Team Abt Sportsline / Audi A4 DTM #11)**

#### **8. Platz „Super Pole“, 1.53,737 Minuten**

„Ich bin mit dem achten Startplatz zufrieden, denn das war bisher kein leichtes Wochenende für mich. Ich habe lange Zeit kein richtiges Setup gefunden. Aber im Qualifying hat es dann irgendwie doch gepasst. In der Super Pole habe ich zwei, drei Zehntel verschenkt. Mein Ziel ist nun, morgen ein sehr gutes Rennen zu fahren und meine ersten Punkte in diesem Jahr zu holen.“

AUDI AG  
Kommunikation Motorsport  
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200  
Telefax +49 (0)841 89-38617  
motorsport-media@audi.de



## Presse-Information

**Emanuele Pirro (Audi Sport Infineon Team Joest / Audi A4 DTM #44)**

**10. Platz „Super Pole“, 1.54,094 Minuten**

„Ich sehe das Ergebnis mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Natürlich freue ich mich, es endlich in die Super Pole geschafft zu haben. Aber nach dem Freien Training hatte ich mir doch etwas mehr ausgerechnet. Platz sieben im Qualifying war okay, obwohl ich mit dem letzten Reifensatz zu starkes Übersteuern hatte. Auch mit dem Reifensatz in der Super Pole lief es nicht optimal, das Auto war völlig aus der Balance.“

**Frank Biela (Audi Sport Infineon Team Joest / Audi A4 DTM #45)**

**14. Platz, 1.54,224 Minuten**

„Nach dem guten Freien Training war das Qualifying für mich enttäuschend. Wir konnten gegenüber heute Morgen nicht so viel zulegen wie die anderen. Im dritten Versuch war ich ganz gut unterwegs, bis mir in der Spitzkehre ein Fehler unterlaufen ist.“

**Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline):** „Unser Team hat einmal mehr einen tollen Job gemacht. In diesem starken Feld alle vier Autos in die Top Ten zu bringen, ist keine Selbstverständlichkeit. Mattias hat im Qualifying alles richtig gemacht und für das morgige Rennen eine gute Ausgangsposition. Wir werden versuchen, ihn auch dieses Mal mit perfekten Boxenstopps zu unterstützen. Aber das Rennen wird bestimmt spannend.“

**Ralf Jüttner (Technischer Direktor Audi Sport Infineon Team Joest):** „Endlich haben wir mit Emanuele den Sprung in die Super Pole geschafft. Er war das ganze Wochenende über ziemlich sicher in den Top Zehn. Gott sei Dank hat es jetzt auch im Qualifying geklappt, das war für die Motivation der ganzen Mannschaft sehr wichtig. Jetzt hoffen wir, dass wir das morgen im Rennen umsetzen können und weitere Punkte holen. Schade, dass es bei Frank nicht ganz gereicht hat. Er klagte über zu viel Übersteuern.“

**Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef):** „Das war ein unheimlich enges Qualifying mit einem tollen Ergebnis für Audi. Wir hätten unsere Autos sogar noch besser in der Startaufstellung platzieren können, aber die kleinsten Fehler machen bei dieser Leistungsdichte gleich ein oder zwei Positionen aus. Mattias ist eine völlig fehlerfreie Runde gefahren. Er hat sich verdient die Pole geholt. Und er hat vier Teamkollegen, die ebenfalls ganz vorne dabei sind. Das ist eine gute Teamleistung und eine gute Ausgangsposition für das Rennen.“

Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:  
**[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)** (Akkreditierung nötig)

AUDI AG  
Kommunikation Motorsport  
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200  
Telefax +49 (0)841 89-38617  
[motorsport-media@audi.de](mailto:motorsport-media@audi.de)